

## Pressemitteilung

Alternative für Deutschland (AfD)  
Kreisverband Bayreuth



23.04.2015

*Betreff: Stadt entschuldigt sich für Situation rund um den Vortrag der AfD Bayreuth über Political Correctness mit Beatrix von Storch (MdEP)*

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor einigen Tagen fand ein sehr positives Gespräch mit der Stadt Bayreuth statt. Es wurde sich gegenüber der 3-köpfigen Delegation der AfD Bayreuth sowie AfD Oberfranken explizit entschuldigt. Der Rechts- und Kommunikationsfehler sei eindeutig bei der Stadt Bayreuth zu sehen. Man sei keinesfalls vor den Schmierereien an der Stadthalle politisch eingeknickt, sondern musste sich (nach Erkennen des eigenen Fehlers) an den Stadtratsbeschluss aus den 70er Jahren halten. Daher die „Notbremse“ der Kündigung.

Auch für die Mehrkosten des Ausweich-Saales in einem Hotel fand man eine kulante Lösung.

Die AfD Bayreuth dankt der Stadt für diese Klarstellung. Tobias Peterka, Kreisvorsitzender: „Interessant war jedenfalls die Einsicht in den nicht-öffentlichen Stadtratsbeschluss, nur Wahlkampfveranstaltungen zu vergeben, dessen Erwähnung bzw. Beachtung durch die Stadt viele Probleme erspart hätte. Der Eindruck, man hätte uns rausgeworfen, weil wir nicht tragbar gewesen wären, ist damit definitiv vom Tisch!“

Die AfD wird auch weiterhin die politische Landschaft in und um Bayreuth aktiv bereichern.

Kontakt: tobias.peterka@afdbayern.de / Mobil: 0176 5655 2989  
www.afd-bayreuth.de / Postfach 950 333 , 95452 Bayreuth